Der zweite Naruto - Band 1: Hikari to Kurai

In Zusammenarbeit von SanaraHikari à Stephanie und

DarkAngel_Alexa à Bianca

Von abgemeldet

Kapitel 20: Geheimnisvolle Kräfte

Kapitel 20

Geheimnisvolle Kräfte

"Du scheiß Flittchen!" Gerade noch rechtzeitig wich Sato dem riesigen Feuerball aus, was in den engen Gängen von Orochimarus Versteck nicht gerade einfach war. Satos Raum war durch die Flammen völlig verkohlt. Die Wände waren schwarz, und das Bett, dass vor kurzem noch darin stand, war nur noch ein Haufen Asche. Sato rannte durch die Gänge, anscheinend zu Orochimaru, doch Sanara wollte dies nicht zulassen. Sie rannte ihrem Ex hinterher und schleuderte ihm dabei noch einige kleine Feuerbälle in den Rücken, denen er ebenfalls auswich.

"Du dumme Kuh, ich will nicht mit dir kämpfen, das wäre zu schnell vorbei! Ich will doch auch Spaß haben! Außerdem muss ich zu Orochimaru!"

"Du dummes Arschloch! Nenn' mich nicht so! Du wirst nirgends hin gehen." Plötzlich verschwand Sanara und tauchte vor Sato wieder auf.

"Ich sehe, du hast dein Taiyôgan jetzt besser unter Kontrolle. Erwarte jetzt aber kein Lob! Du bist immer noch unheimlich schwach!" Er sah sie herabsehend an.

"Seit du gegangen bist, hab ich nur auf diesen Tag hin trainiert.", sagte die Hikari leise, aber mit giftigem Unterton. "Nur auf diesen Tag. Um dich zurück zu holen, um dich zu töten. Das war mir egal, Hauptsache ich war vorbereitet. Und das bin ich... und ich weiß jetzt auch, was mein Ziel ist. Dich tot zu sehen!"

"Große Worte für einen Schwächling!" Sato lachte bitter und ging unbeeindruckt an ihr vorbei. Blitzschnell reagierte Sanara und rammte ihn in Sekunden schnelle ein Kunai in die Seite. Sato schien das nicht sonderlich zu beeindrucken. Er zog es einfach raus und legte seine Hand darüber. Diese war von grünem Chakra umschlossen. Sanara beobachtete alles emotionslos aus dem Augenwinkel.

'Er hat wohl ein paar Medic-jutsus gelernt. Ich sollte also versuchen ihn auf einen Schlag um zu bringen! Gokakyuu? Wird nicht viel bringen. Ich sollte mein neues Jutsu testen, koste es was es wolle!', dachte sich Sanara. Inzwischen war Satos Wunde wieder völlig verheilt und er ging seelenruhig weiter. Sanara rührte sich nicht. Stattdessen konzentrierte sie sich auf sich, auf ihre Kraft, auf ihr Chakra. Es würde schwierig werden ihre neue Kunst zu benutzen, da sie nicht sehr viel Licht zur Verfügung hatte und so nicht noch weitere Energie bündeln konnte. Sie hatte nur

eine Chance, wenn sie die vermässeln würde, wäre das fatal! Sato würde überleben, weiter Orochimaru dienen und Sanara, sie könnte bei diesem Versuch sogar sterben. Doch sie musste es versuchen!

Schnell schloss Sanara die Fingerzeichen, drehte sich zu Sato, der schon einige Schritte entfernt war und plötzlich schleuderte Sanara einen riesigen Drachenkopf aus Blitzen, welcher Feuer spuckte, auf ihn zu. Erschrocken drehte er sich um und formte streckte seine Hand aus. Ohne Fingerzeichen zu schließen, erschien an seiner Handfläche ein riesiges Schild aus Chakra, welches die Attacke von Sanara abwendete. Doch die Wucht des Aufprall schleuderte ihn trotzdem kraftvoll nach hinten und mit voller Kraft auf eine Wand, die durch den Aufprall Risse bekam. Keuchend und Blut spuckend sackte Sanara in sich zusammen. Dieser Angriff hatte sie fast ihr gesamtes Chakra gekostet. Sie lag reglos auf dem Boden, aus ihrem Mund tropfte Blut. Sie war ohnmächtig. Sato, der nur ein paar Kratzer abbekommen hatte, ging schwankend auf sie zu.

'Dieses Biest hat es doch tatsächlich gewagt, mich anzugreifen. Und dann auch noch mit dem Blitzdrachen, eine verbotene Kunst aus Hikari. Wo die Schlampe diese Kunst nur gelernt hat? Egal, ich mach sie jetzt alle! Oder auch nicht? Sie scheint sich selbst getötet zu haben. Ich wusste doch, dass sie total schwach ist!'

Noch einmal, zur Bestätigung und auch zur Belustigung, trat er ihr in die Seite und zum krönenden Abschluss lief er ihr über den Bauch. Dann ging er zu Orochimaru.

'Jetzt werde ich noch die anderen erledigen, bevor sie zu Orochimaru kommen.'

Langsam glitt Sasukes Hand an einen weiteren Türgriff. Nun waren sich alle, insbesondere Sasuke und Hinata, sicher, dass Orochimaru nicht mehr weit war und sie hatten Recht. In der hintersten Ecke des Raumes stand er, Orochimaru!

"Sasuke, wie schön dich mal wieder zu sehen. Kuhuhu...", sagte Orochimaru leise mit belustigter Stimme. "Ich habe dich schon lange erwartet. Aber du hast doch recht lange gebraucht."

"Woher weißt du, dass wir unterwegs waren!?", rief Naruto wütend zu Orochimaru. Am liebsten würde er ihm direkt den Kopf abreisen, doch er wurde von Sakura zurück gehalten. Diese sah Orochimaru emotionslos an.

"Was sagt man dazu. Der Junge mit dem Kyuubi in sich. Warum ich wusste, dass ihr kommt?" Orochimaru legte eine kurze Pause ein. "Durch Sasuke!"

Alle starrten den Uchiha ungläubig an. War er doch noch ein Diener des San-nin? Aber wie hatte er die Nachrichten übermittelt? Das hätten doch alle sofort mitbekommen, denn nie war er allein gewesen.

"Ich habe nichts damit zu tun!" Sasuke sah seine Freunde entsetzt an und blickte dann wütend zu Orochimaru, welcher kicherte.

"Dein Juin, Sasuke, dein Juin! Es verrät mir, wo du bist. So wusste ich auch, dass du kommst." Auf Orochimaros Gesicht sah man einen verrückten Gesichtsausdruck.

Sasuke fasste sich entsetzt an seinen Nacken, an dem das Juin von Orochimaru war. Dieses Mal begleitete ihn schon Jahre lang. Es erinnerte ihn immer wieder an die Zeit, in der er zu Orochimaru gegangen war. Zu diesem Zeitpunkt hatte er nur seinen Rache im Sinn, welche er auch vollendet hatte. Itachi war tot. Er war der letzte Uchiha...

"Sasuke!", holte ihn Naruto aus seinen Gedanken. "Hast du unseren Auftrag vergessen? Wir müssen Orochimaru umbringen."

"Ihr wollt mich umbringen? Ihr wollt mich umbringen?!" Orochimaru lachte aus voller Kehle. "Ihr wollt mich umbringen? Das ist das Lustigste, was ich seit langem gehört habe. Na los, versucht es doch. Kabuto!"

Hinter Orochimaru erschien der Gerufene mit den grauen Haaren und einer Brille auf der Nase. "Ja, Meister?"

"Töte diese Kinder!"

Sanara kam wieder zu Bewusstsein. Ihr tat alles weh. Die Seite, der Bauch, ihr ganze Körper. Es war als hätte sie jemand stundenlang durch die Luft geschleudert und gegen Wände und Böden knallen lassen. Sie konnte sich kaum bewegen. Bei jedem Versuch auch nur einen Finger zu rühren, durchzuckte sie ein starker Schmerz. Sie konnte nur liegen bleiben.

Plötzlich öffneten sie erschrocken die Augen.

'Naruto! Hoffentlich geht es ihm gut... ob Sato schon...' Eine Träne lief über ihre Wange. Wenn Sato jetzt schon bei Orochimaru war? Was war dann? War Naruto okay? Würde er Sato auch töten? Oder würde Naruto von dem Schwarzhaarigen getötet werden? Sanara befürchtete das Schlimmste.

Jeder der Konoha-Shinobi war verletzt, auch Naruto. Sie knieten auf dem Boden oder hielten sich mit letzter Kraft auf den Beinen. Orochimaru und Kabuto hatten kaum Schaden davon getragen. Ab und an ein paar Kratzer, doch sonst nichts. Um Orochimaruss Körper wickelten sich Schlangen, die auch angriffsbereit schienen.

"Glaubt ihr immer noch, ihr könntet mich töten?"

"Tut mir Leid, Meister, ich wurde aufgehalten." Sato stand plötzlich im Raum und verbeugte sich vor Orochimaru. Kabuto nickte er zu, welcher seine Brille zurecht rückte. Sato drehte sich zu den Shinobi um und grinste sie fies an.

"Wo ist Sanara?", kam es wütend von Naruto.

"Die Hikari? Die ist tot! Hat sich selbst ins Jenseits geschickt. War aber klar, bei diesem Schwächling." Sato grinste bitter, hob seine Hand, auf der etwas Blut war und leckte dies ab, um Naruto noch mehr zu provozieren. Das klappte auch. Naruto tickte aus: "DU ARSCH! ICH WERDE MICH RÄCHEN!"

Seine Augen wurden rot, seine Narben auf den Wangen veränderten sich und wurden dicker, sodass sie aussahen, wie dichte Schnurrbarthaare. Seine Haare wurden fränziger und seine Eckzähne fingen an zu wachsen.

Sakura, Hinata, Shikamaru und Sasuke starrten ihn fassungslos an. Kabuto, Orochimaru und Sato blieben unbeeindruckt.

"Gleich bildet sich der Dämonenfuchsumhang und die Schwänze bilden sich.", sagte Sakura leise eher zu sich selbst, als zu den anderen.

"Hoffen wir, dass es bei 3 bleiben wird, so hat er sich dann auch noch unter Kontrolle...", ergänzte Shikamaru. Sakura klammerte sich an Sasuke, als Naruto laut schrie, sodass die Erde zu beben schien.

"SANARAAAAAAAAAAAAAA!!!"

"Habt ihr das gehört?" Erschrocken drehte sich Kiba zu Chouji, Ino und Shino um. Diese nickten leise. Dann sagte der sonst so ruhige Shino: "Der Dämonenfuchsumhang bildet sich gerade. Ich schätze, bis jetzt hat er sich noch unter Kontrolle."

"Sollen wir zu ihnen?", fragte Ino hastig und sah durch die Runde.

"Nein! Ich bin mir ziemlich sicher, dass sich bald ein großes Loch auftun wird, da Naruto Orochimaruss Versteck nieder machen wird. Dort werden wir dann zu ihnen stoßen!", befahl Kiba der kleinen Gruppe. "Wir können nur hoffen, dass er die Kontrolle behalten wird. Ansonsten werden wir wahrscheinlich alle sterben..."